

Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistische Berichte

Bestell-Nr. A 65 3 9141
(Kennziffer A VI 5 – vj 1/91)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen

am 31. März 1991

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 101105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 9449-01

Erschienen im Februar 1992

Preis dieser Ausgabe 3,00 DM (Jahresbezugspreis 12,00 DM). Nachdruck, auch im Auszug,
nur mit Quellenangabe gestattet.

INHALT

	Seite
Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
Einführung	3
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	5
 Tabellenteil	
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31. 3. 1991 nach Arbeitern/Angestellten	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31. 3. 1991 nach Wirtschaftsabteilungen	12
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1991 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	14
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1991 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	15
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1991 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	17
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1991 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung	19
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1991 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung	20
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1991 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	26
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 31. 3. 1991 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	28
 Anhang	
Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)	29

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfaßter Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
	Versicherungsnummer daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht
	Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort
	Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung
Staatsangehörigkeit	Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
	Grund der Abgabe

abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindecennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1989 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. . . . DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1977 – 30. 6. 1977	425	525
1. 7. 1977 – 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470	470
1. 1. 1991 – 31. 12. 1991	480	480

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines

Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfördernde Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

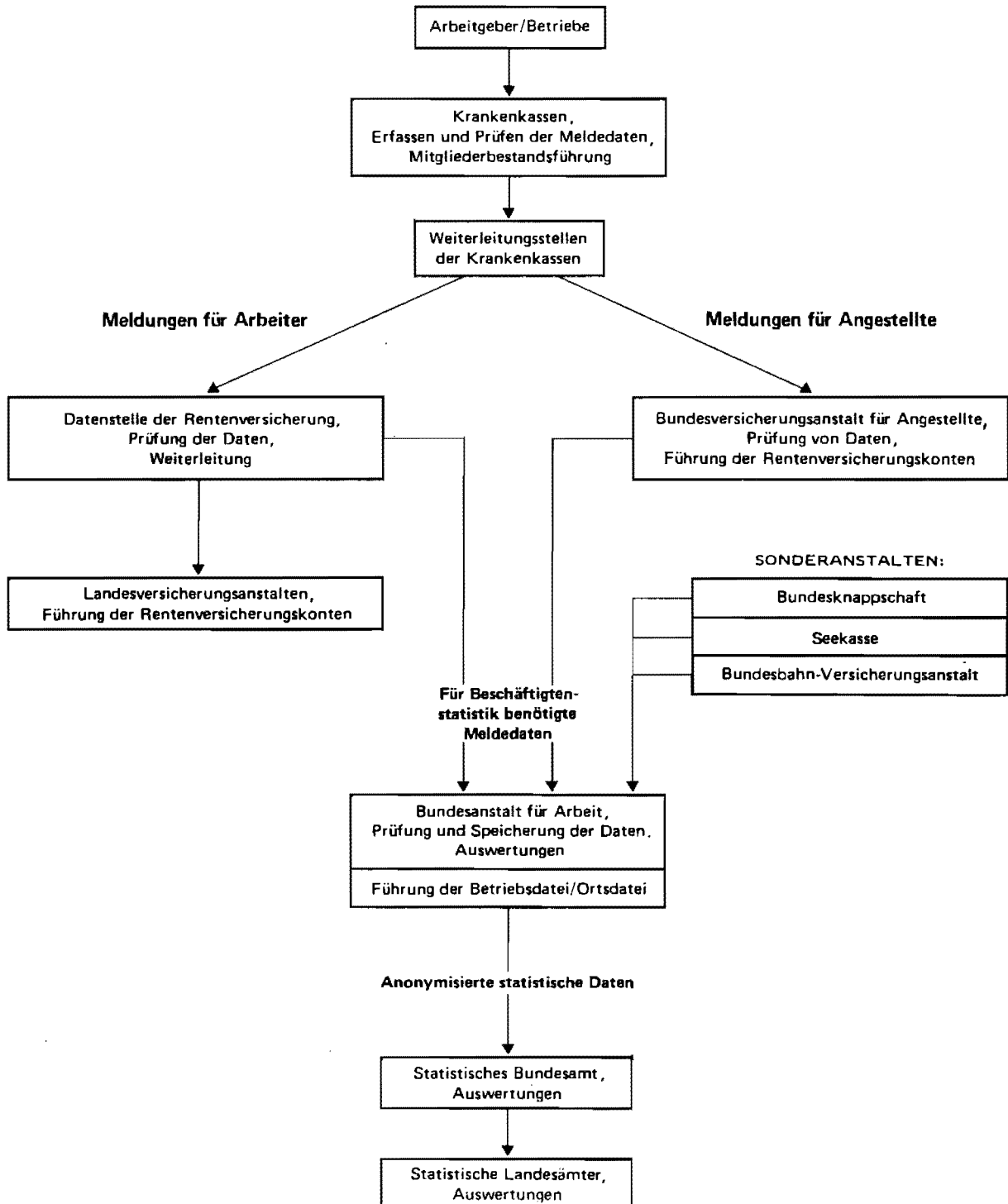
Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



Tabellenteil

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31.03. 1991 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ. DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	360 100	149 726	125 639	28 857	234 461	120 869	34 325	11 372	24 468	9 857
DUISBURG	185 217	61 058	99 071	15 302	86 146	45 756	18 020	3 179	15 427	2 593
ESSEN	226 638	91 257	93 995	20 938	132 642	70 319	12 367	3 847	9 381	2 986
KREFELD	100 416	36 900	51 500	11 322	48 916	25 578	8 244	2 426	6 819	1 425
MOENCHENGLADBACH	94 745	39 843	47 846	12 754	46 899	26 089	7 750	2 401	6 137	1 513
MUELHEIM AN DER RUHR	64 750	24 429	32 894	7 203	31 856	17 225	5 497	1 457	4 734	763
OBERHAUSEN	66 632	25 963	35 258	8 039	31 374	17 924	4 806	1 352	3 935	810
REMSCHIED	55 859	20 536	31 430	7 138	24 429	13 398	7 557	1 829	6 869	688
SOLINGEN	57 499	24 278	32 817	9 615	24 682	14 663	7 665	2 514	6 983	682
WUPPERTAL	150 968	65 002	73 319	20 973	77 649	44 029	14 054	4 827	12 112	1 942
KREISE										
KLEVE	71 327	29 108	36 378	8 681	34 949	20 427	3 968	1 020	2 654	1 314
METTMANN	170 619	67 381	85 000	22 283	85 619	45 098	19 906	5 960	17 066	2 840
NEUSS	126 195	44 984	63 635	12 033	62 560	32 951	12 648	3 320	10 411	2 237
VIERSEN	80 429	33 023	43 864	11 862	36 565	21 161	6 315	1 862	5 085	1 229
WESEL	118 069	41 555	65 944	10 650	52 125	30 905	8 959	1 563	7 701	1 258
ZUSAMMEN	1929 463	754 043	918 591	207 650	1010 872	546 393	172 081	48 939	139 844	32 237
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	1362 824 566 639	537 992 216 051	623 770 294 821	142 141 65 509	739 054 271 818	395 851 150 542	120 285 51 796	35 214 13 725	96 926 42 918	23 359 8 878
REG.-BEZ. KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	105 460	45 542	43 137	11 677	62 323	33 865	10 171	3 694	7 114	3 057
BONN	133 537	67 721	40 597	11 526	92 940	56 195	8 994	3 717	5 893	3 101
KOELN	445 526	180 195	174 027	36 964	271 499	143 231	48 044	14 451	35 894	11 150
LEVERKUSEN	77 720	25 434	35 941	7 365	41 779	18 059	6 888	1 814	5 578	1 310
KREISE										
AACHEN	71 647	26 806	39 898	8 249	31 749	18 557	5 220	1 485	4 126	1 094
DUEREN	77 014	27 395	41 944	8 335	35 070	19 061	5 115	1 995	4 301	814
ERFTKREIS	108 227	34 524	61 557	9 241	46 670	25 283	9 995	1 921	8 671	1 324
EUSKIRCHEN	43 249	17 269	23 599	5 121	19 650	12 148	1 824	557	1 513	311
HEINSBERG	52 844	20 145	31 442	7 411	21 402	12 734	4 186	1 112	3 508	598
OBERBERGISCHER KREIS	86 957	33 242	47 525	12 243	39 432	20 959	7 207	2 010	6 369	838
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	65 777	27 307	33 066	8 328	32 711	18 979	6 876	2 080	6 009	867
RHEIN-SIEG-KREIS	113 571	45 394	56 320	12 139	57 251	33 255	9 617	2 588	8 186	1 431
ZUSAMMEN	1381 529	550 975	629 053	138 599	752 476	412 376	124 137	36 424	98 242	25 895
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	762 243 619 286	318 892 232 083	293 702 335 351	67 532 71 067	468 541 283 935	251 360 161 016	74 097 50 040	23 676 12 748	55 479 42 763	18 618 7 277
REG.-BEZ. MUEENSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	30 002	10 935	17 296	3 182	12 706	7 753	2 067	445	1 813	254
GELSENKIRCHEN	97 167	34 346	59 170	10 227	41 997	24 119	9 654	1 830	8 629	1 025
MUEENSTER	115 183	52 379	38 424	10 198	76 759	42 181	4 209	1 438	3 081	1 128
KREISE										
BORKEN	102 784	37 350	60 011	13 188	42 773	24 162	4 727	1 399	3 968	759
COESFELD	44 783	18 671	24 131	6 159	20 652	12 512	1 054	313	843	211
RECKLINGHAUSEN	172 990	63 147	95 862	17 741	77 128	45 405	10 840	2 300	9 421	1 419
STEINFURT	112 902	43 122	63 038	14 652	49 864	28 470	3 999	1 092	3 498	501
WARENDORF	77 277	27 373	44 725	9 093	32 552	18 280	4 872	1 139	4 414	458
ZUSAMMEN	753 088	287 323	398 657	84 440	354 431	202 883	41 422	9 956	35 667	5 755
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	242 352 510 736	97 660 189 663	110 890 287 767	23 607 60 833	131 462 222 969	74 053 128 830	15 930 25 492	3 713 6 243	13 523 22 144	2 407 3 348

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ. DETMOLD										
KREISFREIE STAOT										
BIELEFELD	140 901	59 534	66 380	19 150	74 521	40 384	11 811	3 868	10 060	1 751
KREISE										
GUETERSLOH	120 878	45 249	72 876	18 910	48 002	26 339	10 218	2 995	9 388	830
HERFORD	88 158	37 657	52 173	16 893	35 995	20 764	6 006	2 039	5 457	549
HOEXTER	40 127	16 013	22 899	5 491	17 228	10 522	1 461	426	1 251	210
LIPPE	108 423	45 115	61 368	17 278	47 055	27 837	5 963	1 841	5 195	768
MINDEN-LUEBBECKE	109 555	46 394	59 790	17 389	49 765	29 005	4 222	1 299	3 546	676
PADERBORN	84 042	31 718	44 232	9 835	39 810	21 883	4 636	1 200	3 793	843
ZUSAMMEN	692 094	281 680	379 718	104 946	312 376	176 734	44 317	13 668	38 690	5 627
DAVON: KREISFREIE STADT	140 901	59 534	66 380	19 150	74 521	40 384	11 811	3 868	10 060	1 751
KREISE	551 193	222 146	313 338	85 796	237 855	136 350	32 506	9 800	28 630	3 876
REG.-BEZ. ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	142 900	54 722	73 418	15 699	69 482	39 023	9 174	2 202	7 692	1 482
DORTMUND	212 274	85 401	96 574	22 611	115 700	62 790	14 795	4 588	12 303	2 493
HAGEN	82 063	33 064	44 164	10 730	37 898	22 334	7 909	2 329	7 042	867
HAMM	55 466	21 828	30 786	6 811	24 680	15 017	3 715	811	3 272	443
HERNE	47 678	17 868	26 003	5 392	21 675	12 476	4 400	874	3 847	553
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 922	41 263	66 148	14 013	48 774	27 250	10 481	2 385	9 530	951
HOCHSAUERLANDKREIS	91 637	34 821	54 148	13 223	37 489	21 598	5 446	1 633	5 040	406
MAERKISCHER KREIS	169 726	66 820	103 046	29 118	66 680	37 702	18 064	5 757	16 908	1 156
OLPE	43 510	16 071	26 795	6 783	16 715	9 288	3 305	953	3 143	162
SIEGEN-WITTGENSTEIN	109 862	38 689	59 508	11 977	50 354	26 712	6 317	1 306	5 524	793
SOEST	89 252	36 178	48 610	12 575	40 642	23 603	5 762	2 077	5 076	686
UNNA	112 792	41 865	65 527	13 942	47 265	27 923	8 397	1 840	7 690	707
ZUSAMMEN	1272 082	488 590	694 727	162 874	577 355	325 716	97 766	26 755	87 057	10 699
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	540 381	212 883	270 945	61 243	269 436	151 640	39 994	10 804	34 156	5 838
KREISE	731 701	275 707	423 782	101 631	307 919	174 076	57 772	15 951	52 911	4 861
LAND INSGESAMT										
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	3048 701	1226 961	1365 687	313 673	1683 014	913 288	262 117	77 275	210 144	51 973
KREISE	2979 555	1135 650	1655 059	384 836	1324 496	750 814	217 606	58 467	189 366	28 240

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN
STAEDETEN UND LANDKREISEN AM 31. 03. 1991 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. TIERH. U. U. WAS- FISCHE- SERVERS. REI BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	VERKEHR HANDEL	KREDIT- INST. MITTLUNG	Dienst- leistungen A.N.G.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN HAUSH. VERSICH.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN HAUSH. VERSICH.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN HAUSH. VERSICH.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN HAUSH. VERSICH.
REG.-BEZ. DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDETE											
DUESSELDORF	360 100	720	4 513	86 002	16 847	68 136	26 503	29 856	90 337	11 029	26 147
DUISBURG	185 217	648	9 290	70 404	10 710	25 996	16 291	4 404	35 441	4 397	7 636
ESSEN	226 638	1 266	11 804	50 461	17 930	40 758	13 254	8 660	65 096	7 877	9 532
KREFELD	100 416	620	1 108	47 182	4 532	14 477	5 805	2 724	16 901	2 922	4 145
MOENCHENGLADBACH	94 745	431	1 604	38 249	4 967	15 472	4 608	2 763	19 014	1 462	6 175
MUELHEIM AN DER RUHR	64 750	374	4 046	24 301	3 461	13 525	2 370	1 540	11 236	1 010	2 887
OBERHAUSEN	66 632	466	4 024	21 785	5 541	9 024	2 957	1 549	14 795	1 934	4 557
REMSCHIED	55 859	193	984	33 395	2 180	5 932	1 526	1 280	8 037	704	1 628
SOLINGEN	57 499	494	583	29 605	2 607	7 862	1 892	1 561	9 050	1 044	5 596
WUPPERTAL	150 968	594	882	68 843	5 929	19 485	9 414	5 801	26 318	3 583	10 119
KREISE											
KLEVE	71 327	2 364	685	24 900	5 082	11 236	3 357	2 178	15 086	1 341	5 098
METTMANN	170 619	931	974	79 651	7 228	32 709	6 850	2 719	29 669	3 083	6 805
NEUSS	126 195	1 274	5 753	50 469	6 863	22 254	8 232	3 578	21 370	2 144	4 258
VIERSSEN	80 429	1 053	677	35 050	4 166	14 413	2 632	1 578	14 743	943	5 174
WESEL	118 069	1 599	18 906	34 986	9 090	14 937	4 136	3 024	21 736	2 162	7 493
ZUSAMMEN	1 929 463	13 027	65 838	695 283	107 333	316 216	109 827	73 225	398 829	45 635	104 250
DAVON: KREISFREIE STAEDETE	1 362 824	5 806	38 843	470 227	74 904	220 667	84 620	60 148	296 225	35 962	75 422
KREISE	566 639	7 221	26 995	225 056	32 429	95 549	25 207	13 077	102 604	9 673	28 828
REG.-BEZ. KOELN											
KREISFREIE STAEDETE											
AACHEN	105 460	263	1 058	29 827	3 487	15 734	4 990	6 287	33 707	3 814	6 293
BONN	133 537	435	922	20 876	4 327	14 433	5 294	6 339	40 567	18 801	24 543
KOELN	445 526	1 238	5 753	117 025	22 063	70 889	32 888	38 639	117 905	14 851	24 275
LEVERKUSEN	77 720	178	524	48 576	3 348	6 760	2 948	1 218	10 410	1 019	2 739
KREISE											
AACHEN	71 647	453	5 001	28 887	5 235	11 115	2 575	1 264	12 154	1 262	3 701
DUEREN	77 014	790	5 712	29 656	4 710	8 502	2 424	1 747	16 749	1 094	5 630
ERFTKREIS	108 227	984	10 381	40 181	8 407	15 097	6 647	1 831	17 535	1 749	5 415
EUSKIRCHEN	43 249	657	401	15 803	3 621	6 763	1 989	1 173	9 582	780	3 480
HEINSBERG	52 844	681	4 523	19 960	5 132	7 331	1 065	1 458	7 920	1 102	3 672
OBERBERGISCHER KREIS	86 957	528	866	47 160	5 076	9 678	1 943	1 614	15 639	1 175	3 278
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	65 777	721	493	27 447	4 255	10 004	1 738	1 488	14 525	1 417	3 689
RHEIN-SIEG-KREIS	113 571	1 780	674	45 406	9 247	15 173	3 225	3 246	23 011	4 597	7 212
ZUSAMMEN	1 381 529	8 708	36 308	470 804	78 908	191 479	67 726	66 304	318 704	48 661	93 927
DAVON: KREISFREIE STAEDETE	762 243	2 114	8 257	216 304	33 225	107 816	46 120	52 483	202 589	35 485	57 850
KREISE	619 286	6 594	28 051	254 500	45 683	83 663	21 606	13 821	116 115	13 176	36 077
REG.-BEZ. MÜNSTER											
KREISFREIE STAEDETE											
BOTTROP	30 002	317	5 784	6 130	2 277	4 293	2 014	535	5 840	561	2 251
GELSENKIRCHEN	97 167	507	18 728	28 686	5 352	12 003	3 078	2 141	19 015	2 690	4 967
MÜNSTER	115 183	1 188	2 121	18 542	5 872	17 368	4 608	11 448	34 937	6 682	12 417
KREISE											
BORKEN	102 784	2 009	701	49 036	8 636	15 333	3 695	2 367	15 001	1 972	4 034
COESFELD	44 783	1 237	309	15 584	3 938	6 651	955	1 227	9 904	1 205	3 773
RECKLINGHAUSEN	172 990	1 314	25 829	52 326	13 037	22 929	5 380	3 618	35 449	3 256	9 852
STEINFURT	112 902	1 520	4 652	48 391	7 468	15 967	4 312	2 615	18 604	2 301	7 072
WARENDORF	77 277	1 346	3 772	39 228	4 455	8 402	2 058	1 984	11 273	1 614	3 145
ZUSAMMEN	753 088	9 438	61 896	257 923	51 035	102 946	26 100	25 935	150 023	20 281	47 511
DAVON: KREISFREIE STAEDETE	242 352	2 012	26 633	53 358	13 501	33 664	9 700	14 124	59 792	9 933	19 635
KREISE	510 736	7 426	35 263	204 565	37 534	69 282	16 400	11 811	90 231	10 348	27 876

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. TIERH. U. U. WAS- FISCHE- REI	U. ENERGIE- WIRTSCH. SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. VERSICH. GEWERBE	DIENT- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ. DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	140 901	524	1 938	55 573	5 151	23 248	5 488	5 433	34 257	3 434	5 855
KREISE											
GUETERSLOH	120 878	1 163	572	69 341	6 611	13 391	6 091	2 452	16 076	1 765	3 416
HERFORD	88 168	621	723	45 546	4 821	13 054	3 183	1 995	12 362	1 537	4 326
HOEXTER	40 127	754	795	15 909	2 828	5 532	1 028	1 037	9 588	379	2 277
LIPPE	108 423	1 171	1 114	50 160	7 198	12 498	2 705	3 226	22 363	1 581	6 407
MINDEN-LUEBBECKE	109 555	930	1 483	47 272	6 549	15 668	3 577	2 420	24 861	1 509	5 286
PADERBORN	84 042	766	622	38 012	5 534	10 222	3 455	2 064	16 510	2 037	4 820
ZUSAMMEN	692 094	5 929	7 247	321 813	38 692	93 613	25 527	18 627	136 017	12 242	32 387
DAVON: KREISFREIE STADT	140 901	524	1 938	55 573	5 151	23 248	5 488	5 433	34 257	3 434	5 855
KREISE	551 193	5 405	5 309	266 240	33 541	70 365	20 039	13 194	101 760	8 808	26 532
REG.-BEZ. ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	142 900	543	1 699	57 089	7 429	21 271	5 626	3 553	32 106	3 412	10 172
DORTMUND	212 274	1 119	12 902	54 153	13 852	35 539	12 293	11 411	54 577	5 632	10 796
HAGEN	82 063	224	1 542	33 117	4 001	11 847	6 789	2 135	16 603	2 232	3 573
HAMM	55 466	474	7 073	15 904	3 517	7 597	2 650	1 468	10 831	2 020	3 932
HERNE	47 678	159	2 533	13 714	8 070	6 108	2 578	676	10 097	889	2 854
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 922	713	1 360	62 911	5 048	13 204	3 418	2 014	15 836	3 276	7 142
HOCHSAUERLANDKREIS	91 637	955	993	46 563	6 601	8 912	2 764	2 234	17 727	1 076	3 812
MAERKISCHER KREIS	169 726	782	1 314	105 593	7 378	15 535	4 265	3 374	22 455	1 809	7 221
OLPE	43 510	382	618	25 998	2 097	4 449	1 099	837	5 384	807	1 839
SIEGEN-WITTGENSTEIN	109 862	340	983	54 048	6 461	14 904	4 159	2 895	17 191	2 264	6 617
SOEST	89 252	953	490	40 803	5 384	11 364	2 180	2 005	19 344	1 504	5 225
UNNA	112 792	892	14 993	40 866	6 793	15 472	5 851	2 208	17 131	2 880	5 706
ZUSAMMEN	1 272 082	7 536	46 500	550 759	76 631	166 202	53 672	34 810	239 282	27 801	68 889
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	540 381	2 519	25 749	173 977	36 869	82 362	29 936	19 243	124 214	14 185	31 327
KREISE	731 701	5 017	20 751	376 782	39 762	83 840	23 736	15 567	115 068	13 616	37 562
LAND INSGESAMT											
	6 028 256	44 638	217 789	2 296 582	352 599	870 456	282 852	218 901	1242 855	154 620	346 964
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	3 048 701	12 975	101 420	969 439	163 650	467 757	175 864	151 431	717 077	98 999	190 089
KREISE	2 979 555	31 663	116 369	1 327 143	188 949	402 699	106 988	67 470	525 778	55 621	156 875

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

3. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1991 NACH AUSGEWAHLTEN
 WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR				DEUTSCHE	AUSLAENDER
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE		
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	44 638	30 873	13 765	38 194	6 444	41 257	3 381
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 866 269	2 256 993	609 276	1 995 917	870 352	2 559 987	306 282
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	217 789	200 752	17 037	149 893	67 896	192 492	25 297
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 295 881	1 737 103	558 778	1 558 608	737 273	2 044 927	250 954
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	210 229	165 708	44 521	109 201	101 028	197 626	12 603
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	112 309	79 220	33 089	83 087	29 222	95 679	16 630
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	65 513	56 989	8 524	47 480	18 033	57 937	7 576
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	325 077	283 721	41 356	246 302	78 775	270 440	54 637
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	623 793	535 715	88 078	411 950	211 843	560 450	63 343
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	435 527	293 760	141 767	296 684	138 843	388 150	47 377
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	227 613	176 285	51 328	170 643	56 970	209 013	18 600
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	131 646	56 974	74 672	95 991	35 655	116 777	14 869
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	164 174	88 731	75 443	97 270	66 904	148 855	15 319
3	BAUGEWERBE	352 599	319 138	33 461	287 416	65 183	322 568	30 031
30	BAUHAUPTGEWERBE	235 634	218 784	16 850	190 830	44 804	211 086	24 548
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	116 965	100 354	16 611	96 586	20 379	111 482	5 483
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 153 308	609 921	543 387	421 588	731 720	1 097 132	56 176
4	HANDEL	870 456	404 379	466 077	228 601	641 855	832 430	38 026
40 - 1	GROSSHANDEL	310 158	201 322	108 836	108 842	201 316	292 579	17 579
42	HANDELSVERMITTLUNG	59 724	36 043	23 681	18 092	41 632	56 381	3 343
43	EINZELHANDEL	500 574	167 014	333 560	101 667	398 907	483 470	17 104
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	282 852	205 542	77 310	192 987	89 865	264 702	18 150
50 0	EISENBAHNEN	29 440	27 120	2 320	25 433	4 007	25 225	4 215
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	53 607	25 449	28 158	41 842	11 765	51 650	1 957
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	199 805	152 973	46 832	125 712	74 093	187 827	11 978
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 963 340	767 714	1 195 626	564 429	1 398 911	1 849 571	113 769
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	218 901	106 572	112 329	8 770	210 131	216 190	2 711
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	146 078	66 690	79 388	6 342	139 736	144 367	1 711
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	72 823	39 882	32 941	2 428	70 395	71 823	1 000
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 242 855	439 906	802 949	415 997	826 858	1 149 532	93 323
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	190 905	60 864	130 041	111 563	79 342	162 583	28 322
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	99 920	20 335	79 585	90 991	8 929	84 903	15 017
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	235 805	93 550	142 255	58 360	177 445	223 014	12 791
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	367 857	71 028	296 829	51 657	316 200	347 852	20 005
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	230 824	110 223	120 601	26 357	204 467	223 240	7 584
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	117 544	83 906	33 638	77 069	40 475	107 940	9 604
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE MAUSHALTE	154 620	50 072	104 548	33 796	120 824	148 167	6 453
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	39 615	10 692	28 923	9 648	29 967	38 459	1 156
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	105 464	38 324	67 140	18 073	87 391	100 657	4 807
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UNO SOZIALVERSICHERUNG	346 964	171 164	175 800	105 866	241 098	335 682	11 282
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	295 843	151 811	144 032	102 346	193 497	285 123	10 720
96	SOZIALVERSICHERUNG	51 121	19 353	31 768	3 520	47 601	50 559	562
-	OHNE ANGABE	701	144	557	618	83	586	115
	INSGESAMT	6 028 256	3 665 645	2 362 611	3 020 746	3 007 510	5 548 533	479 723

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1991 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

15

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	38 194	4 035	9 940	7 575	7 213	3 846	2 509	2 032	828	216
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	149 893	7 398	21 780	25 599	37 041	33 158	16 303	7 353	1 251	10
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 559 226	85 715	244 319	251 850	354 616	294 169	185 033	116 834	24 133	2 557
BAUGEWERBE	287 416	21 967	46 907	44 290	59 838	50 517	36 820	23 752	3 031	294
HANDEL	228 601	12 963	38 111	37 900	56 451	40 289	23 189	14 811	3 782	1 105
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	192 987	7 565	23 000	25 794	51 720	42 747	24 035	14 572	3 172	382
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	8 770	35	170	492	1 406	2 169	2 119	1 774	473	132
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	415 997	27 233	67 031	57 008	87 495	81 797	49 028	34 658	8 831	3 416
UND PRIVATE HAUSHALTE	33 796	2 789	4 769	2 991	5 689	6 352	5 122	4 151	1 389	544
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	105 866	3 013	7 986	10 164	21 141	22 971	19 783	16 358	4 200	250
ZUSAMMEN	3 020 746	172 713	464 013	463 663	682 610	577 515	363 941	236 295	51 090	8 906
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	6 444	118	563	1 080	1 862	1 364	715	462	212	68
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	67 896	561	3 269	6 979	21 373	17 809	10 383	5 886	1 616	20
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	737 356	16 969	71 560	94 550	184 875	181 311	106 192	60 826	18 927	2 146
BAUGEWERBE	65 183	1 294	4 850	7 344	15 642	16 419	10 599	6 819	1 753	463
HANDEL	641 855	28 485	102 881	101 765	151 148	139 924	69 547	36 680	9 220	2 205
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	89 865	2 201	15 352	14 662	22 870	18 892	8 727	5 257	1 645	259
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	210 131	4 014	33 387	36 694	60 616	43 788	18 339	10 442	2 701	150
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	826 858	32 300	122 983	154 737	246 080	154 650	65 949	36 626	11 325	2 208
UND PRIVATE HAUSHALTE	120 824	2 229	10 854	17 021	39 011	26 965	12 999	8 260	2 894	591
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	241 098	6 754	25 766	32 498	67 242	53 349	29 232	19 623	6 379	255
ZUSAMMEN	3 007 510	94 925	391 465	467 330	810 719	654 471	332 682	190 881	56 672	8 365
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	44 638	4 153	10 503	8 655	9 075	5 210	3 224	2 494	1 040	284
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	217 789	7 959	25 049	32 578	58 414	50 967	26 686	13 239	2 867	30
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 296 582	102 684	315 879	346 400	539 491	475 480	291 225	177 660	43 060	4 703
BAUGEWERBE	352 599	23 261	51 757	51 634	75 480	66 936	47 419	30 571	4 784	757
HANDEL	870 456	41 448	140 992	139 665	207 599	180 213	92 736	51 491	13 002	3 310
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	282 852	9 766	38 352	40 456	74 590	61 639	32 762	19 829	4 817	641
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	218 901	4 049	33 557	37 186	62 022	45 957	20 458	12 216	3 174	282
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	1 242 855	59 533	190 014	211 745	333 575	235 947	114 977	71 284	20 156	5 624
UND PRIVATE HAUSHALTE	154 620	5 018	15 623	20 012	44 700	33 317	18 121	12 411	4 283	1 135
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	346 964	9 767	33 752	42 662	88 383	76 320	49 015	35 981	10 579	505
ZUSAMMEN	6 028 256	267 638	855 478	930 993	1 493 329	1 231 986	696 623	427 176	107 762	17 271
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 381	130	427	585	908	782	301	196	46	6
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	25 297	1 091	3 273	3 621	4 022	10 534	2 330	383	42	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	251 069	13 026	31 443	35 983	53 046	71 195	29 677	13 609	2 919	171
BAUGEWERBE	30 031	1 895	2 840	3 296	6 161	9 089	4 113	2 332	278	27
HANDEL	38 026	3 724	6 668	6 390	9 643	7 599	2 375	1 249	317	61
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	18 150	875	2 375	2 496	4 028	4 454	2 238	1 323	344	17
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 711	57	329	400	787	748	219	127	39	5
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	93 323	7 065	13 566	12 988	24 105	23 904	6 842	3 624	1 020	209
UND PRIVATE HAUSHALTE	6 453	950	937	634	1 522	1 504	512	283	91	20
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 282	556	976	1 160	2 793	3 074	1 378	893	433	19
ZUSAMMEN	479 723	29 369	62 834	67 553	107 015	132 883	49 985	24 019	5 529	536

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UNO MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10 070	1 621	3 506	1 845	1 164	827	514	376	157	60
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	3 009	50	194	291	538	732	710	431	63	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	291 233	13 029	54 264	46 053	63 008	58 067	33 169	20 708	2 370	565
BAUGEWERBE	5 289	722	1 183	643	768	870	567	402	104	30
HANDEL	62 053	3 347	11 281	8 461	12 736	12 385	7 665	5 097	806	275
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	29 838	1 050	3 509	3 332	6 811	7 204	4 560	3 033	315	24
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 272	21	94	254	804	1 343	1 329	1 123	245	59
Dienstleistungen, A. N. G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	236 266	17 249	39 575	28 347	44 724	49 588	30 239	21 142	4 237	1 165
UND PRIVATE HAUSHALTE	22 358	1 457	2 932	1 837	3 617	4 603	3 735	2 909	924	344
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	33 121	746	2 044	2 188	5 693	8 305	7 230	5 861	948	106
ZUSAMMEN	698 509	39 292	118 582	93 251	139 863	143 924	89 718	61 082	10 169	2 628
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 695	96	443	652	998	819	395	214	56	22
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 028	402	2 201	2 742	4 224	2 728	1 150	545	35	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	268 102	12 594	50 968	48 015	62 180	53 975	25 404	12 359	1 999	608
BAUGEWERBE	28 172	954	3 477	3 507	6 690	7 367	3 740	1 924	388	125
HANDEL	404 024	21 257	75 650	67 019	85 519	86 035	43 259	21 294	2 975	1 016
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	47 472	1 482	10 663	8 998	11 003	9 003	3 741	2 112	372	98
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	107 057	2 489	20 531	22 602	29 652	19 540	7 831	4 086	390	36
Dienstleistungen, A. N. G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	566 683	29 902	108 310	115 972	152 611	94 754	39 402	20 374	4 305	1 053
UND PRIVATE HAUSHALTE	82 190	2 017	9 373	13 457	24 794	17 436	8 681	5 051	1 123	258
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	142 679	5 507	20 890	24 283	39 494	29 137	13 868	7 995	1 447	58
ZUSAMMEN	1 664 102	76 700	302 506	307 247	417 065	320 794	147 471	75 954	13 090	3 275
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13 765	1 717	3 949	2 497	2 162	1 646	909	590	213	82
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	17 037	452	2 395	3 033	4 762	3 460	1 860	976	98	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	559 335	25 623	105 232	94 068	125 188	112 042	58 573	33 067	4 359	1 173
BAUGEWERBE	33 461	1 676	4 660	4 150	7 458	8 237	4 307	2 326	492	155
HANDEL	466 077	24 604	86 931	75 480	98 255	98 420	50 924	26 391	3 781	1 291
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	77 310	2 532	14 172	12 330	17 814	16 207	8 301	5 145	687	122
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	112 329	2 510	20 625	22 856	30 356	20 883	9 160	5 209	635	95
Dienstleistungen, A. N. G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	802 949	47 151	147 885	144 319	197 335	144 342	69 641	41 516	8 542	2 218
UND PRIVATE HAUSHALTE	104 548	3 474	12 305	15 294	28 411	22 039	12 416	7 960	2 047	602
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	175 800	6 253	22 934	26 471	45 187	37 442	21 098	13 856	2 395	164
INSGESAMT	2 362 611	115 992	421 088	400 498	556 928	464 718	237 189	137 036	23 259	5 903
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	613	58	106	69	141	174	41	19	3	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	207	5	14	20	65	77	21	5	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	54 520	3 161	8 064	6 939	13 946	15 784	4 212	2 073	308	33
BAUGEWERBE	887	91	118	119	251	218	53	27	7	3
HANDEL	14 731	2 013	3 236	2 289	3 327	2 814	650	320	68	14
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 773	152	570	465	768	595	128	84	11	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 525	34	199	249	467	433	85	41	15	2
Dienstleistungen, A. N. G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	52 203	4 731	8 292	6 422	12 692	14 363	3 487	1 753	392	71
UND PRIVATE HAUSHALTE	3 776	475	588	414	916	942	263	133	40	5
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 507	217	490	549	1 266	1 296	383	232	72	2
ZUSAMMEN	135 742	10 937	21 677	17 535	33 839	36 696	9 323	4 687	916	132

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTEGTE			TEILZEITBESCHAEFTEGTE				
				ARBEITER		ANGESTELLTE	ARBEI- TER		ANGE- STELLTE		
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)	ZUSAMMEN	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)		
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	44 638	43 027	37 339	18 881	-	5 688	-	1 611	855	756
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 866 269	2 787 182	1 959 992	1 002 797	-	827 190	-	79 087	35 925	43 162
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	217 789	213 826	147 229	114 254	-	66 597	-	3 963	2 664	1 299
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 295 881	2 228 735	1 527 352	688 498	-	701 383	-	67 146	31 256	35 890
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	210 229	204 487	107 107	50 133	-	97 380	-	5 742	2 094	3 648
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	112 309	109 325	81 388	19 852	-	27 937	-	2 984	1 699	1 285
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	65 513	64 201	47 066	18 935	-	17 135	-	1 312	414	898
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	325 077	320 126	244 502	87 319	-	75 624	-	4 951	1 800	3 151
24, 25 07 1 25, (OHNE 25 07 1)	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	623 793	612 828	408 931	248 703	-	203 897	-	10 965	3 019	7 946
25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	435 527	419 919	287 785	101 464	-	132 134	-	15 608	8 899	6 709
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	227 613	220 335	167 413	79 073	-	52 922	-	7 278	3 230	4 048
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	131 646	122 129	89 027	42 660	-	33 102	-	9 517	6 964	2 553
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	164 174	155 385	94 133	40 359	-	61 252	-	8 789	3 137	5 652
3	BAUGEWERBE	352 599	344 621	285 411	200 045	-	59 210	-	7 978	2 005	5 973
30	BAUHAUPTGEWERBE	235 634	231 878	190 215	133 873	-	41 663	-	3 756	615	3 141
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	116 965	112 743	95 196	66 172	-	17 547	-	4 222	1 390	2 832
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 153 308	979 997	377 282	158 168	-	602 715	-	173 311	44 306	129 005
4	HANDEL	870 456	728 601	205 332	86 238	-	523 269	-	141 855	23 269	118 586
40 - 1	GROSSHANDEL	310 158	289 352	101 593	33 720	-	187 799	-	20 766	7 249	13 517
42	HANDELSVERMITTLUNG	59 724	55 039	16 800	8 577	-	38 239	-	4 685	1 292	3 393
43	EINZELHANDEL	500 574	384 170	86 939	43 941	-	297 231	-	116 404	14 728	101 676
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	282 852	251 396	171 950	71 930	-	79 446	-	31 456	21 037	10 419
50 0	EISENBAHNEN	29 440	29 081	25 282	10 570	-	3 799	-	359	151	208
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	53 607	32 773	25 662	16 528	-	7 111	-	20 834	16 180	4 654
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	199 805	189 542	121 006	44 832	-	68 536	-	10 263	4 706	5 557
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 963 340	1 633 613	431 964	157 981	-	1 201 649	-	329 727	132 465	197 262
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	218 901	196 182	4 367	1 271	-	191 815	-	22 719	4 403	18 316
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	146 078	129 210	2 694	824	-	126 516	-	16 868	3 648	13 220
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	72 823	66 972	1 673	447	-	65 299	-	5 851	755	5 096
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	1 242 855	1 034 167	325 401	122 567	-	708 766	-	208 688	90 596	118 092
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	190 905	159 736	92 855	31 033	-	66 881	-	31 169	18 708	12 461
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	99 920	75 770	68 146	33 285	-	7 624	-	24 150	22 845	1 305
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	235 805	172 397	32 111	12 101	-	140 286	-	63 408	26 249	37 159
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	367 857	303 586	35 239	8 423	-	268 347	-	64 271	16 418	47 853
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	230 824	211 188	23 466	12 701	-	187 722	-	19 636	2 891	16 745
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	117 544	111 490	73 584	25 024	-	37 906	-	6 054	3 485	2 569
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	154 620	117 095	21 073	5 318	-	96 022	-	37 525	12 723	24 802
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	39 615	23 960	3 400	1 063	-	20 560	-	15 655	5 248	9 407
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	105 464	86 002	13 336	2 647	-	72 666	-	19 462	4 737	14 725
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	346 964	286 169	81 123	28 825	-	205 046	-	60 795	24 743	36 052
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	295 843	241 762	79 426	28 381	-	162 336	-	54 081	22 920	31 161
96	SOZIALVERSICHERUNG	51 121	44 407	1 697	444	-	42 710	-	6 714	1 823	4 891
-	OHNE ANGABE	701	699	617	12	-	82	-	2	1	1
INSGESAMT		6 028 256	5 444 518	2 807 194	1 337 839	-	2 637 324	-	583 738	213 552	370 186

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN -2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER" -

3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFFTIGTE					
				ARBEITER		ANGESTELLTE	ARBEITER		ANGESTELLTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER			
				FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)		FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE		
				DARUNTER: WEIBLICH								
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	13 765	12 468	9 477	4 334	-	2 991	-	1 297	593	704	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	609 276	536 035	267 142	44 662	-	268 893	-	73 241	31 860	41 381	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	17 037	14 296	1 502	234	-	12 794	-	2 741	1 507	1 234	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	558 778	495 458	261 910	43 042	-	233 548	-	63 320	28 794	34 526	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	44 521	39 149	11 941	1 251	-	27 208	-	5 372	1 867	3 505	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	33 089	30 263	20 880	1 027	-	9 383	-	2 826	1 605	1 221	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 524	7 310	2 373	359	-	4 937	-	1 214	359	855	
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	41 356	36 748	15 327	1 117	-	21 421	-	4 608	1 563	3 045	
24, 25 (OHNE 25 07 1)	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	88 078	77 951	23 163	2 518	-	54 788	-	10 127	2 524	7 603	
25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.) FEINMECH., EBM-W.	141 767	126 926	85 819	6 724	-	41 107	-	14 841	8 405	6 436	
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	51 328	44 546	25 290	4 628	-	19 256	-	6 782	2 897	3 885	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	74 672	65 406	49 777	21 613	-	15 629	-	9 266	6 817	2 449	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	75 443	67 159	27 340	3 805	-	39 819	-	8 284	2 757	5 527	
3	BAUGEWERBE	33 461	26 281	3 730	1 386	-	22 551	-	7 180	1 559	5 621	
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 850	13 608	928	327	-	12 680	-	3 242	350	2 892	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	16 611	12 673	2 802	1 059	-	9 871	-	3 938	1 209	2 729	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	543 387	378 636	52 885	14 928	-	325 751	-	164 751	39 006	125 745	
4	HANDEL	466 077	329 760	41 522	12 052	-	288 238	-	136 317	20 531	115 786	
40 - 1	GROSSHANDEL	108 836	89 712	15 548	2 260	-	74 164	-	19 124	6 294	12 830	
42	HANDELSVERMITTLUNG	23 681	19 486	2 959	940	-	16 527	-	4 195	1 013	3 182	
43	EINZELHANDEL	333 560	220 562	23 015	8 852	-	197 547	-	112 998	13 224	99 774	
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	77 310	48 876	11 363	2 876	-	37 513	-	28 434	18 475	9 959	
50 0	EISENBAHNEN	2 320	1 973	670	32	-	1 303	-	347	142	205	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	28 158	8 314	3 396	1 311	-	4 918	-	19 844	15 302	4 542	
50 (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	46 832	38 589	7 297	1 533	-	31 292	-	8 243	3 031	5 212	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 195 526	891 298	173 437	50 584	-	717 861	-	304 328	123 580	180 748	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	112 329	90 070	1 006	161	-	89 064	-	22 259	4 266	17 993	
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	79 388	62 785	541	95	-	62 244	-	16 603	3 569	13 034	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	32 941	27 285	465	66	-	26 820	-	5 656	697	4 959	
7	Dienstleistungen, A. N. G.	802 949	612 155	152 017	47 074	-	460 148	-	190 784	84 249	106 535	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	130 041	101 421	53 348	14 104	-	48 073	-	28 620	16 966	11 654	
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	79 585	56 658	51 727	25 959	-	4 931	-	22 927	21 716	1 211	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	142 255	88 178	9 244	1 647	-	78 934	-	54 077	24 624	29 453	
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	296 829	234 584	22 017	2 363	-	212 567	-	62 245	15 967	46 278	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	120 601	102 613	4 052	1 031	-	98 561	-	17 988	2 413	15 575	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	33 638	28 711	11 629	1 970	-	17 082	-	4 927	2 563	2 364	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	104 548	70 611	10 744	2 213	-	59 867	-	33 937	11 614	22 323	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	28 923	14 851	1 520	344	-	13 331	-	14 072	5 754	8 318	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	67 140	49 603	5 558	602	-	44 045	-	17 537	4 173	13 364	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	175 800	118 452	9 670	1 136	-	108 782	-	57 348	23 451	33 897	
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	144 032	93 263	9 234	1 075	-	84 029	-	50 769	21 670	29 099	
96	SOZIALVERSICHERUNG	31 768	25 189	436	61	-	24 753	-	6 579	1 781	4 798	
-	OHNE ANGABE	557	555	528	1	-	27	-	2	1	1	
	ZUSAMMEN	2 362 611	1 818 992	503 469	114 509	-	1 315 523	-	543 619	195 040	348 579	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER" -
3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG									OHNE ANGABE
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			HOCHSCHULABSCHLUSS			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS- AUS- BILDUNG 4)		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS- AUS- BILDUNG 4)		FACHHOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)		
			OHNE	MIT		OHNE	MIT				
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	44 638	38 851	15 327	23 524	1 366	623	743	779	330	3 312	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	217 789	195 988	61 661	134 327	4 587	1 678	2 909	8 673	4 972	3 569	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	2 296 582	2 021 958	697 435	1 324 523	57 332	23 029	34 303	54 060	42 531	120 701	
BAUGEWERBE	352 599	304 203	77 325	226 878	4 236	1 481	2 755	5 345	2 777	36 038	
HANDEL	870 456	755 772	157 146	598 626	30 615	11 237	19 378	8 369	11 662	64 038	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	282 852	245 441	69 204	176 237	7 755	3 751	4 004	1 641	1 702	26 313	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	218 901	160 869	21 820	139 049	40 239	14 946	25 293	5 941	8 504	3 348	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 242 855	937 439	254 965	682 474	64 060	21 853	42 207	32 588	96 216	112 552	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	154 620	113 230	28 727	84 503	8 094	2 691	5 403	8 683	15 981	8 632	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	346 964	289 520	78 111	211 409	14 068	5 087	8 981	18 308	13 548	11 520	
UNTER 20	267 638	247 575	219 359	28 216	7 128	6 569	559	1 030	25	11 880	
20 - 25	855 478	732 412	259 100	474 312	69 925	44 410	25 515	5 772	1 132	46 237	
25 - 30	930 993	763 323	157 317	606 006	58 268	12 064	46 204	21 650	31 411	56 331	
30 - 35	804 704	634 697	135 401	499 296	37 166	8 136	29 030	28 019	54 654	50 168	
35 - 40	688 625	558 333	120 428	437 905	20 936	5 110	15 825	24 940	38 118	46 298	
40 - 45	637 710	537 755	125 866	411 889	12 362	3 147	9 215	18 522	23 769	45 302	
45 - 50	594 276	507 734	125 771	381 963	9 238	2 372	6 866	15 760	18 086	43 458	
50 - 55	696 623	605 868	173 116	432 752	8 694	2 367	6 327	15 690	15 829	50 542	
55 - 60	427 176	373 800	116 945	256 855	5 353	1 423	3 930	9 037	9 549	29 437	
60 - 65	107 762	88 950	25 713	63 237	2 707	656	2 051	3 646	5 103	7 356	
65 UND MEHR	17 271	12 824	3 705	9 119	575	122	453	311	547	3 014	
ARBEITER	3 020 745	2 710 256	1 166 793	1 543 463	23 367	13 571	9 796	2 338	4 806	279 975	
ANGESTELLTE	3 007 510	2 705 015	1 166 793	1 543 463	23 367	13 571	9 796	2 338	4 806	279 975	
INSGESAMT	6 028 255	5 415 271	2 333 586	3 086 926	46 734	27 142	19 592	4 676	9 612	559 950	
DARUNTER: AUSLAENDER	479 723	378 178	248 477	129 701	7 869	3 613	4 256	3 820	11 388	78 468	
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13 765	12 234	4 675	7 559	539	257	282	120	94	778	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	17 037	14 448	3 478	10 970	1 748	628	1 120	341	287	213	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	559 335	491 347	213 885	277 462	23 486	10 195	13 291	4 489	4 134	35 879	
BAUGEWERBE	33 461	29 110	5 565	23 545	1 296	435	861	392	240	2 423	
HANDEL	466 077	413 319	85 256	328 063	15 625	6 040	9 585	2 041	4 377	30 715	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	77 310	68 612	15 666	52 946	4 032	2 055	1 977	435	387	3 844	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	112 329	85 936	15 583	70 353	20 569	7 449	13 120	1 861	1 817	2 146	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	802 949	648 616	185 319	462 297	40 558	13 610	26 948	11 500	31 372	70 903	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	104 548	82 616	21 666	60 950	5 140	1 703	3 437	4 651	5 894	6 247	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	175 800	148 732	42 554	106 178	7 662	2 638	5 024	5 772	5 971	7 663	
UNTER 20	115 992	105 366	90 569	14 797	4 676	4 310	366	648	18	5 284	
20 - 25	421 088	351 761	114 987	236 774	43 431	25 451	17 980	3 757	683	21 466	
25 - 30	400 498	324 389	52 290	272 099	34 212	5 937	28 275	8 072	12 230	21 595	
30 - 35	298 600	237 437	45 133	192 304	17 192	3 572	13 620	7 350	18 008	18 613	
35 - 40	258 328	216 726	49 002	167 724	7 533	1 893	5 640	5 022	9 650	19 397	
40 - 45	244 143	212 635	54 434	158 201	4 445	1 170	3 275	2 687	4 897	19 479	
45 - 50	220 575	193 675	53 113	140 562	3 575	948	2 627	1 724	3 635	17 966	
50 - 55	237 189	209 272	73 176	136 096	3 154	927	2 227	1 405	3 044	20 314	
55 - 60	137 036	120 153	51 754	68 399	1 838	519	1 119	718	1 697	12 830	
60 - 65	23 259	19 092	8 562	10 530	630	236	394	179	631	2 727	
65 UND MEHR	5 903	4 464	1 627	2 837	169	47	122	40	80	1 150	
ARBEITER	698 509	593 190	374 373	218 817	6 810	4 390	2 420	449	2 902	95 158	
ANGESTELLTE	1 664 102	1 401 780	220 274	1 181 506	113 845	40 620	73 225	31 153	51 671	65 653	
ZUSAMMEN	2 362 611	1 994 970	594 647	1 400 323	120 655	45 010	75 645	31 602	54 573	160 811	
DARUNTER: AUSLAENDER	135 742	105 970	73 147	32 823	3 301	1 572	1 729	822	2 923	22 726	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG -7) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTENENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREI BERUFE	72 855	64 186	27 545	36 641	1 692	754	938	1 446	874	4 657
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	75 275	72 543	32 069	40 474	190	101	89	31	13	2 498
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	11 581	9 935	5 971	3 964	120	62	58	10	8	1 508
KERAMIKER, GLASMACHER	14 355	13 108	7 930	5 178	98	60	38	25	9	1 115
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	142 757	131 892	74 405	57 487	1 285	824	461	170	101	9 309
DARUNTER CHEMIEARBEITER	89 721	84 030	42 866	41 164	957	604	353	141	75	4 518
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	84 886	78 333	34 596	43 737	1 591	964	627	206	107	4 649
DARUNTER DRUCKER	47 532	43 462	13 072	30 390	1 364	820	544	185	90	2 431
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	18 293	16 916	9 843	7 073	61	37	24	12	4	1 300
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	249 327	229 649	109 302	120 347	814	384	430	128	50	18 686
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	91 292	85 868	26 958	58 910	343	140	203	53	12	5 016
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOERDNETE BERUFE	499 911	477 390	105 702	371 688	4 731	2 211	2 520	601	143	17 046
DARUNTER SCHLOSSER	243 363	233 167	45 687	187 480	1 336	639	697	199	57	8 604
MECHANIKER	97 568	94 081	24 982	69 099	904	436	468	132	20	2 431
ELEKTRIKER	180 184	172 352	38 879	133 483	2 755	1 296	1 459	376	78	4 613
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	149 173	134 775	94 101	40 674	713	446	267	73	47	13 565
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	74 637	68 276	29 085	39 191	495	285	210	87	28	5 751
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	44 835	41 079	14 955	26 124	364	210	154	41	15	3 336
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 625	10 924	5 431	5 493	90	36	54	11	14	586
ERNAEHRUNGSBERUFE	140 142	122 506	56 145	66 361	1 046	513	533	164	117	16 309
DARUNTER SPEISENBEREITER	68 214	56 883	30 375	26 508	668	338	330	74	49	10 540
BAUBERUFE	181 078	157 295	51 433	105 862	793	340	453	134	50	22 806
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	79 182	71 740	11 480	60 260	252	92	160	49	9	7 132
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	40 102	36 110	8 198	27 912	335	156	179	38	28	3 591
TISCHLER, MODELLBAUER	72 022	68 435	14 114	54 321	898	456	442	105	24	2 560
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	60 575	56 954	13 334	43 620	324	131	193	27	11	3 259
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	114 254	102 388	60 287	42 101	1 056	552	504	410	217	10 183
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	48 167	40 805	27 659	13 146	381	267	114	20	18	6 943
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	55 921	50 070	19 293	30 777	176	76	100	124	17	5 534
ZUSAMMEN	2 148 990	1 978 123	765 708	1 212 415	17 762	9 096	8 666	2 721	1 071	149 313

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG - 3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE - 5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN - 6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACH-HOCH-SCHULE 5)	WISSEN-SCHAFTL. HOCH-SCHULE 6)	
NOCH: INSGESAMT										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	127 558	23 577	448	23 129	5 436	801	4 635	57 174	39 140	2 231
INGENIEURE	112 506	22 388	402	21 986	4 993	696	4 297	54 131	28 846	2 148
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	310 109	264 924	21 027	243 897	16 904	4 993	11 911	15 210	4 948	8 123
TECHNIKER	228 718	194 563	10 000	184 563	9 839	1 761	8 078	13 671	4 237	6 408
ZUSAMMEN	437 667	288 501	21 475	267 026	22 340	5 794	16 546	72 384	44 088	10 354
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	489 555	435 848	72 924	362 924	16 920	6 775	10 145	4 608	4 161	28 018
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE DARUNTER	219 361	159 855	18 611	141 244	42 283	16 643	25 640	5 858	6 559	4 806
BANK- VERSICHERUNGSKAUFLEUTE	167 676	119 836	12 193	107 643	36 322	13 705	22 617	4 750	5 499	1 269
VERKEHRSBERUFE DARUNTER	441 946	380 975	155 240	224 735	3 854	1 846	2 008	440	472	56 205
BERUFE DES LANDVERKEHRS	199 103	169 641	60 040	109 601	1 077	474	603	96	93	28 195
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER	1 157 009	945 525	122 562	822 963	85 553	31 211	54 342	28 612	50 920	46 399
BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE	880 542	760 053	108 945	651 108	59 532	24 424	35 108	11 596	13 694	35 667
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	76 480	62 109	19 315	42 794	928	345	583	289	2 980	10 174
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	48 170	26 076	4 073	22 003	5 778	1 972	3 806	3 342	6 340	6 634
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER	333 927	272 991	51 430	221 561	17 916	5 559	12 357	1 360	33 314	8 346
AERZTE, APOTHEKER	36 209	2 091	345	1 746	1 496	378	1 118	179	32 037	406
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER	203 518	115 658	15 066	100 592	11 761	2 931	8 830	22 426	46 667	7 006
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	124 961	93 353	12 741	80 612	7 533	1 935	5 598	16 169	5 206	2 700
LEHRER	52 320	15 924	801	15 123	2 943	617	2 326	4 335	26 106	3 012
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE DARUNTER	314 821	255 474	150 685	104 789	3 780	1 967	1 813	733	331	54 503
REINIGUNGSBERUFE	176 714	138 087	102 826	35 261	537	321	216	56	57	37 977
ZUSAMMEN	3 284 787	2 654 511	610 906	2 043 605	188 773	69 249	119 524	67 668	151 744	222 091
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	8 682	5 407	4 018	1 389	1 595	1 382	213	137	433	1 110
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	6 028 256	5 063 271	1 461 721	3 601 550	232 352	86 376	145 976	144 387	198 223	390 023

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG - 3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACHSCHULE - 5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN - 6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	19 471	17 269	6 815	10 454	630	304	326	211	174	1 187
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	65	50	28	22	4	1	3	-	4	7
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	737	694	570	124	15	8	7	3	1	24
KERAMIKER, GLASMACHER	1 774	1 553	1 114	439	33	19	14	10	3	175
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	30 394	27 631	20 440	7 191	302	202	100	29	23	2 409
DARUNTER CHEMIEARBEITER	13 876	12 792	8 687	4 105	167	92	75	20	17	880
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	22 096	19 405	12 438	6 967	703	456	247	63	33	1 892
DARUNTER DRUCKER	10 421	8 717	4 137	4 580	628	409	219	60	28	988
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	2 263	2 053	1 540	513	12	6	6	2	1	19
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	20 530	18 684	14 048	4 636	75	46	29	8	4	1 759
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	3 535	3 147	2 448	699	16	10	6	3	-	369
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEGORNETE BERUFE	16 100	13 806	5 289	8 517	1 022	541	481	67	20	1 185
DARUNTER SCHLOSSER	2 581	2 075	1 358	717	30	21	9	3	4	469
MECHANIKER	1 822	1 644	770	874	70	41	29	9	1	98
ELEKTRIKER	6 802	6 256	3 823	2 433	224	129	95	17	4	301
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A. N. G.	65 772	58 227	45 357	12 870	280	169	111	19	11	7 235
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	50 099	45 851	18 955	26 896	349	197	152	43	14	3 842
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	41 100	37 696	13 855	23 841	308	176	132	31	10	3 055
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	5 637	5 278	3 026	2 252	33	18	17	3	6	317
ERNAHRUNGSBERUFE	61 056	52 526	35 270	17 256	411	224	187	42	34	8 043
DARUNTER SPEISENBEREITER	42 553	36 275	23 807	12 468	344	192	152	36	28	5 870
BAUBERUFE	1 177	1 037	632	405	19	13	6	10	3	108
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	241	216	91	125	5	3	2	1	-	19
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 701	4 275	1 806	2 469	91	43	48	8	8	319
TISCHLER, MODELLBAUER	2 871	2 509	1 467	1 042	176	122	54	12	1	173
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 035	2 814	1 599	1 215	53	31	22	3	2	167
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	48 641	43 231	31 408	11 823	325	190	135	34	36	5 015
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEKTIGKEITS- ANGABE	10 864	9 565	7 380	2 185	66	47	19	5	2	1 226
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	814	688	516	172	3	2	1	2	7	114
ZUSAMMEN	355 363	316 083	206 678	109 405	4 192	2 461	1 731	380	213	34 495

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACHSCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRER AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG										
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS-GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACH-HOCHSCHULE 5)	WISSENSCHAFTL. HOCHSCHULE 6)	
NOCH: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	6 232 4 749	913 773	51 40	862 733	461 375	109 79	352 296	2 278 1 964	2 428 1 499	152 138
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	49 543 16 123	40 157 12 386	6 730 1 491	33 427 10 895	5 806 1 750	2 186 325	3 700 1 425	1 284 817	690 444	1 526 726
ZUSAMMEN	55 775	41 070	6 781	34 289	6 347	2 295	4 052	3 562	3 118	1 678
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	313 762	285 544	54 377	231 167	7 773	3 524	4 249	883	869	18 693
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUFLEUTE	102 643 80 695	75 057 59 177	11 158 8 012	63 899 51 165	21 886 18 427	8 629 6 857	13 257 11 570	1 926 1 486	1 524 1 154	2 250 451
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	67 748 5 994	57 490 5 027	22 055 1 766	35 435 3 261	915 85	427 38	488 47	70 5	101 5	9 172 872
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE	738 097 637 108	637 969 557 988	94 044 84 430	543 925 473 558	50 310 40 461	18 444 15 620	31 866 24 841	7 665 5 688	11 650 6 417	30 503 26 554
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	15 378	10 945	4 633	6 312	247	88	159	50	615	3 521
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	21 138	11 900	2 457	9 443	2 575	847	1 728	1 730	2 503	2 430
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	281 401 15 133	244 735 1 589	46 961 250	197 774 1 339	14 775 1 012	4 256 242	10 520 770	1 070 94	13 104 12 147	7 716 291
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	136 602 101 273 25 849	90 486 80 122 7 419	13 032 11 508 395	77 454 88 614 7 024	7 694 5 540 1 641	1 832 1 368 298	5 862 4 172 1 343	13 444 10 340 2 513	20 351 3 034 12 693	4 627 2 237 1 583
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	252 542 138 430	204 866 105 403	124 613 82 100	80 253 23 303	2 766 356	1 448 227	1 318 129	579 26	217 28	44 114 32 617
ZUSAMMEN	1 929 311	1 618 992	373 330	1 245 662	108 942	39 495	69 447	27 417	50 934	123 026
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 626	1 506	1 015	491	540	454	86	32	130	418
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	2 362 611	1 994 970	594 647	1 400 323	120 655	45 010	75 645	31 602	54 573	160 811

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACHSCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTENENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
MAENNLICH										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	53 384	46 917	20 730	26 187	1 062	450	612	1 235	700	3 47
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	75 210	72 493	32 041	40 452	186	100	86	31	9	2 49
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	10 844	9 241	5 401	3 840	105	54	51	7	7	1 48
KERAMIKER, GLASMACHER	12 581	11 555	6 816	4 739	65	41	24	15	6	94
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	112 363	104 261	53 965	50 296	983	622	361	141	78	6 90
DARUNTER CHEMIEARBEITER	75 845	71 238	34 179	37 059	790	512	278	121	58	3 63
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	62 790	58 928	22 158	36 770	888	508	380	143	74	2 75
DARUNTER DRUCKER	37 111	34 745	8 935	25 810	735	411	325	125	62	1 44
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	16 030	14 863	8 303	6 560	49	31	18	10	3	1 11
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	228 797	210 965	95 254	115 711	739	338	401	120	46	16 92
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	87 757	82 721	24 510	58 211	327	130	197	50	12	4 64
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOERDNETE BERUFE	483 811	463 584	100 413	363 171	3 709	1 670	2 039	534	123	15 86
DARUNTER SCHLOSSER	240 782	231 092	44 329	185 763	1 306	618	688	196	53	8 13
MECHANIKER	95 746	92 437	24 212	68 225	834	395	439	123	19	2 33
ELEKTRIKER	173 382	166 106	35 056	131 050	2 531	1 167	1 364	359	74	4 31
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	83 401	76 548	48 744	27 804	433	277	156	54	36	6 33
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	24 538	22 425	10 130	12 295	145	88	58	44	14	1 90
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 735	3 383	1 100	2 283	56	34	22	10	5	28
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	5 988	5 645	2 405	3 241	57	20	37	8	8	26
ERNAHRUNGSBERUFE	79 086	69 980	20 875	49 105	635	289	346	122	83	8 26
DARUNTER SPEISENBEREITER	25 661	20 608	6 568	14 040	324	146	178	38	21	4 67
BAUBERUFE	179 901	155 258	50 801	105 457	774	327	447	124	47	22 69
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	78 941	71 524	11 389	60 135	247	89	158	48	9	7 11
BAU-, RAUM-AUSSTÄTTER, POLSTERER	35 401	31 835	6 392	25 443	244	113	131	30	20	3 27
TISCHLER, MODELLBAUER	69 151	65 926	12 647	53 279	722	334	388	93	23	2 38
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	57 540	54 140	11 735	42 405	271	100	171	24	9	3 09
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	65 613	59 157	28 879	30 278	731	362	369	376	181	5 16
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEETIGKEITS- ANGABE	37 303	31 240	20 279	10 961	315	220	95	15	16	5 71
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	55 107	49 382	18 777	30 605	173	74	99	122	10	5 42
ZUSAMMEN	1 793 627	1 662 040	559 030	1 103 010	13 570	6 635	6 935	2 341	858	114 81

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACHSCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEUR-SCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRER-AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS-GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE	
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACH-HOCHSCHULE 5)		WISSENSCHAFTL. HOCHSCHULE 6)
NOCH: MAENNLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	121 326	22 664	397	22 267	4 975	692	4 283	54 896	36 712	2 079
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	260 566	224 767	14 297	210 470	11 018	2 807	8 211	13 926	4 258	6 597
ZUSAMMEN	381 892	247 431	14 694	232 737	15 993	3 499	12 494	68 822	40 970	8 676
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	175 793	150 304	18 547	131 757	9 147	3 251	5 896	3 725	3 292	9 325
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOE-RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS-KAUFLEUTE	116 718	84 798	7 453	77 345	20 397	8 014	12 383	3 932	5 035	2 556
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER-KEHRS	374 198	323 485	134 185	189 300	2 939	1 419	1 520	370	371	47 033
ORGANISATIONS-, VERWAL-TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS-KRAEFTE	418 912	307 556	28 518	279 038	35 243	12 767	22 476	20 947	39 270	15 896
ORDNUNGS-, SICHERHEITS-BERUFE	61 102	51 164	14 682	36 482	681	257	424	239	2 365	6 653
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	27 032	14 176	1 616	12 560	3 203	1 125	2 078	1 512	3 837	4 204
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	52 526	28 256	4 469	23 787	3 140	1 303	1 837	290	20 210	630
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS-BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT-LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	66 916	25 172	2 034	23 138	4 067	1 099	2 968	8 982	26 316	2 379
ALLGEMEINE DIENSTLEI-STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	62 279	50 608	26 072	24 536	1 014	519	495	154	114	10 389
ZUSAMMEN	1 355 476	1 035 519	237 576	797 943	79 831	29 754	50 077	40 251	100 810	99 065
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	6 056	3 901	3 003	898	1 055	928	127	105	303	692
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 665 645	3 068 301	867 074	2 201 227	111 697	41 366	70 331	112 785	143 650	229 212

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRER-AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		UND ZWAR		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLÄNDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	72 855	19 471	66 068	17 651	6 787	1 820	-	-	4 789	610		
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	75 275	65	75 103	41	172	24	-	-	20 514	8		
FERTIGUNGSBERUFE												
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	11 581	737	10 922	505	659	232	-	-	2 111	68		
KERAMIKER, GLASMACHER	14 355	1 774	13 884	1 658	471	116	-	-	2 772	292		
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	142 757	30 394	138 509	29 159	4 248	1 235	-	-	25 330	5 630		
DARUNTER CHEMIEARBEITER	89 721	13 876	86 151	12 678	3 570	1 198	-	-	12 825	1 970		
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	84 886	22 096	74 562	20 064	10 324	2 032	-	-	10 024	2 492		
DARUNTER DRUCKER	47 532	10 421	38 085	8 514	9 447	1 907	-	-	3 540	609		
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WÄNDTE BERUFE	18 293	2 263	17 958	2 186	335	77	-	-	2 768	339		
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	249 327	20 530	245 996	20 438	3 331	92	-	-	59 580	5 376		
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	91 292	3 535	89 982	3 521	1 310	14	-	-	15 603	992		
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	499 911	16 100	467 540	12 346	32 371	3 754	-	-	34 992	808		
DARUNTER SCHLOSSER	243 363	2 581	234 686	2 508	8 677	73	-	-	18 307	333		
MECHANIKER	97 568	1 822	87 870	1 493	9 698	329	-	-	5 880	83		
ELEKTRIKER	180 184	6 802	165 407	6 282	14 777	520	-	-	8 368	686		
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A. N. G.	149 173	65 772	148 388	65 639	785	133	-	-	35 233	14 076		
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	74 637	50 099	71 254	48 657	3 383	1 442	-	-	11 286	6 082		
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	44 835	41 100	42 991	39 796	1 844	1 304	-	-	5 116	4 465		
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 625	5 637	11 002	5 495	623	142	-	-	1 577	645		
ERNAHRUNGSBERUFE	140 142	61 056	131 004	58 813	9 136	2 243	-	-	23 059	11 231		
DARUNTER SPEISEBEREITER	68 214	42 553	63 872	40 846	4 342	1 707	-	-	13 211	6 854		
BAUBERUFE	181 078	1 177	172 806	1 029	8 272	148	-	-	22 032	141		
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	79 182	241	75 164	210	4 018	31	-	-	9 127	35		
BAU- RAUM AUSSTÄTTER, POLSTERER	40 102	4 701	38 083	4 180	2 019	521	-	-	3 520	588		
TISCHLER, MODELLBAUER	72 022	2 871	68 888	2 771	3 134	100	-	-	3 046	155		
MALER, LACKIERER UND VERWÄNDTE BERUFE	60 575	3 035	58 877	2 925	1 698	110	-	-	4 635	282		
WARENPRÜFER, VERSAND- FERTIGMACHER	114 254	48 641	106 040	47 003	8 214	1 638	-	-	17 864	7 638		
HILFSARBEITER OHNE NAHERE TÄTIGKEITS- ANGABE	48 167	10 864	47 876	10 782	291	82	-	-	12 061	2 080		
MASCHINISTEN UND ZUGE- HÖRIGE BERUFE	55 921	814	53 550	771	2 371	43	-	-	6 287	276		
ZUSAMMEN	2 148 990	355 363	2 042 546	340 703	106 444	14 660	-	-	286 545	58 885		

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG -

3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		UND ZWAR							
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
			ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	127 558	6 232	681	114	126 877	6 118	-	-	4 538	271
INGENIEURE	112 506	4 749	623	102	111 883	4 647	-	-	3 849	191
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	310 109	49 543	21 163	2 724	288 946	46 819	-	-	7 541	1 037
TECHNIKER	228 718	16 123	12 164	711	216 554	15 412	-	-	5 399	389
ZUSAMMEN	437 667	55 775	21 844	2 838	415 823	52 937	-	-	12 079	1 308
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	489 555	313 762	25 056	12 997	464 499	300 765	-	-	14 405	8 348
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE	219 361	102 643	3 704	1 044	215 657	101 599	-	-	3 510	1 636
DARUNTER										
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	167 676	80 695	161	42	167 515	80 653	-	-	1 636	812
VERKEHRSBERUFE DARUNTER	441 946	67 748	389 164	50 882	52 782	16 866	-	-	37 168	3 287
BERUFE DES LANDVER- KEHRS	199 103	5 994	189 930	4 938	9 173	1 056	-	-	11 238	170
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER	1 157 009	738 097	17 816	6 659	1 139 193	731 438	-	-	23 432	12 966
BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	880 542	637 108	13 673	5 014	866 869	632 094	-	-	16 519	11 065
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	76 480	15 378	56 799	10 904	19 681	4 474	-	-	3 879	737
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	48 170	21 138	5 249	1 779	42 921	19 359	-	-	3 599	1 295
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER	333 927	281 401	14 825	12 112	319 102	269 289	-	-	15 938	12 458
AERZTE, APOTHEKER	36 209	15 133	3 916	2 678	32 293	12 455	-	-	2 364	648
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEGTIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE	203 518	136 602	8 680	6 851	194 838	129 751	-	-	8 144	4 140
DARUNTER										
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	124 961	101 273	5 197	4 672	119 764	96 601	-	-	2 785	2 063
LEHRER	52 320	25 849	606	274	51 714	25 575	-	-	4 269	1 797
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	314 821	252 542	288 804	233 099	26 017	19 443	-	-	44 829	29 942
REINIGUNGSBERUFE	176 714	138 430	174 106	136 813	2 608	1 617	-	-	27 122	18 830
ZUSAMMEN	3 284 787	1 929 311	810 097	336 327	2 474 690	1 592 984	-	-	154 904	74 809
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	8 682	2 626	5 088	949	3 594	1 677	-	-	892	122
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	6 028 256	2 362 611	3 020 746	698 509	3 007 510	1 664 102	-	-	479 723	135 742

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG -
3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

9. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.03.1991
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT									
		INSGESAMT	ZUSAMMEN	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND		
				GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	DARUNTER JUGO- SLAWIEN TUERKEI	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		3 381	888	69	159	241	111	308	2 493	505	1 025
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		25 297	1 661	209	480	61	289	622	23 636	2 364	19 476
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		251 069	76 618	21 449	21 362	9 378	12 380	12 049	174 451	29 549	114 738
BAUGEWERBE		30 031	8 723	736	3 380	775	1 036	2 796	21 308	7 594	8 767
HANDEL		38 026	11 768	1 696	2 477	1 124	1 722	4 749	26 258	4 134	11 549
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		18 150	6 476	755	1 424	735	1 102	2 460	11 674	1 910	6 162
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		2 711	1 237	146	169	62	169	691	1 474	233	333
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		93 323	26 002	4 544	7 644	2 564	3 116	8 134	67 321	13 556	25 692
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		6 453	1 671	205	308	220	372	566	4 782	610	1 962
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		11 282	5 696	332	603	513	359	3 889	5 586	771	2 288
UNTER 20		29 369	4 713	915	1 608	723	839	628	24 656	3 225	19 054
20 - 25		62 834	15 131	3 418	3 637	2 318	2 625	3 133	47 703	4 325	35 553
25 - 30		67 553	17 770	3 349	4 807	2 231	2 374	5 009	49 783	3 676	34 689
30 - 35		53 142	17 819	3 227	5 575	1 475	1 945	5 597	35 323	3 641	18 025
35 - 40		53 873	17 197	2 722	5 635	1 095	1 974	5 771	36 676	8 295	12 988
40 - 45		71 481	20 057	3 871	5 417	2 261	2 419	6 089	51 424	16 169	20 732
45 - 50		61 402	17 351	3 867	3 939	2 483	2 812	4 250	44 051	9 740	25 171
50 - 55		49 985	16 722	4 852	4 211	1 989	2 581	3 089	33 263	7 500	19 083
55 - 60		24 019	10 793	3 120	2 507	887	2 407	1 872	13 226	3 929	5 900
60 - 65		5 529	2 962	769	623	201	652	717	2 567	675	758
65 UND MEHR		536	225	31	47	10	28	109	311	51	39
INSGESAMT		479 723	140 740	30 141	38 006	15 673	20 656	36 264	338 983	61 226	191 992
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		613	132	13	16	48	8	47	481	45	313
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		207	68	5	15	6	4	38	139	54	30
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		54 520	18 159	6 849	3 996	2 389	2 744	2 181	36 361	8 975	22 921
BAUGEWERBE		887	284	31	70	32	48	103	603	133	302
HANDEL		14 731	4 510	634	797	490	786	1 803	10 221	1 946	4 841
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		2 773	1 233	119	166	204	245	499	1 540	356	497
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		1 525	662	89	90	45	91	347	863	183	203
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		52 203	13 506	2 419	3 158	1 873	2 004	4 052	38 697	9 367	16 297
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		3 776	1 086	113	183	179	284	327	2 690	446	1 015
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		4 507	1 984	187	233	134	200	1 230	2 523	483	1 044
UNTER 20		10 937	1 988	434	623	289	363	279	8 949	1 291	6 825
20 - 25		21 677	5 872	1 183	1 240	986	1 090	1 373	15 805	1 862	11 035
25 - 30		17 535	5 720	1 005	1 310	780	860	1 765	11 815	1 379	7 196
30 - 35		14 312	4 923	1 020	1 287	489	616	1 511	9 389	1 638	4 239
35 - 40		19 527	5 392	1 237	1 184	646	594	1 731	14 135	4 545	4 980
40 - 45		22 348	6 173	1 654	1 158	839	722	1 800	16 175	5 405	6 126
45 - 50		14 348	4 869	1 401	778	749	844	1 097	9 479	2 635	4 129
50 - 55		9 323	3 858	1 499	699	419	671	570	5 465	1 920	2 114
55 - 60		4 687	2 333	875	372	171	560	355	2 354	1 030	697
60 - 65		916	449	144	63	29	87	126	467	161	110
65 UND MEHR		132	47	7	10	3	7	20	85	22	12
ZUSAMMEN		135 742	41 624	10 459	8 724	5 400	6 414	10 627	94 118	21 888	47 463

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 – 58
3	Baugewerbe	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 – 5	Handel und Verkehr	62 – 68
4	Handel	62
40 – 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 – 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	87 – 90
80 0	darunter christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 – 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
–	ohne Angabe	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

